

Ausgelassenes Spiel beim VfL

Trainerteam und Abteilungsleitung hatten zum Beach-Event eingeladen



Abteilungsleiter Stefan Winhauer begrüßt Aktive und Zuschauer

„Heute stand das sportliche Ergebnis nicht im Fokus“, berichtet VfL-Handball-Abteilungsleiter Stefan Winhauer nach dem großen Beach-Event seiner Abteilung. Das Trainerteam hatte alle Aktiven Spielerinnen und Spieler auf den Beachplatz neben der neuen Polizeidienststelle an der Hubert-Sülzer-Straße eingeladen und nahezu 70 Handballbegeisterte kamen. In seiner Begrüßung hob Stefan

Winhauer erneut die gute Entwicklung der Abteilung hervor und dankte dem Trainerteam und Jugendkoordinator Benny Jacobs für die gute Arbeit.

Dank ging auch in Richtung des VfL-Hauptvorstands, der durch den 1. Vorsitzenden, Dieter Brüning und Kassierer Thomas Heil vertreten war.

Es folgte ein abwechslungsreicher Tag. Sechs gemischte Mannschaften traten im Rahmen eines klei-

nen Turniers gegeneinander im Beach-Handball und im Anschluss noch im Tauziehen an. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten zudem noch ein eigenes T-Shirt, das alle dann noch selbst gestalten konnten.

Für das leibliche Wohl mit Kuchen, Salaten und Grillgut sorgten die Eltern und Kinder sowie ein von der Abteilungsleitung eigens bestellter Eiswagen.

Lesen Sie weiter auf Seite 4

AGGER
HYDRAULIK

- Schlauchleitungen
- Verschraubungen
- Zylinder & Aggregatebau
- Service vor Ort

Agger Hydraulikservice GmbH
Martin-Siebert-Str. 7 • 51647 Gummersbach
Tel.: 02261/81584-0 • Fax: 02261/81584-10
info@aggerhydraulik.de
www.aggerhydraulik.de

JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH

Tel. 02265 98998-20 | info@jahns-gmbh.de | www.jahns-gmbh.de

markilux

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

Metallbau Altwicker

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

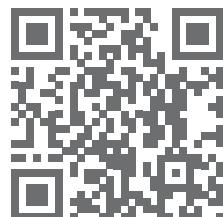
Jetzt bewerben und Voller Energie die Zukunft gestalten

Wir suchen ab sofort eine/n

- Auszubildende/n Anlagenmechaniker*in SHK (w/m/d)
- Montagehelfer*in (w/m/d)
- Anlagenmechaniker*in SHK (w/m/d)
- Dachdecker*in (w/m/d)
- Elektroniker*in (w/m/d)



Weitere Informationen unter
www.aggerservice.de/karriere



**Werden Sie mit uns
zum Selbstversorger**

aggerenergie.de/pv

Fertigstellung naht

Zuvor Vollsperrung der Kreisverkehre Bernberg

Wie bereits angekündigt sollen die Kreisverkehre am Bernberg Ende August für den Verkehr freigegeben werden.

Zum Abschluss der Arbeiten steht die Fahrbahnsanierung des Teilstücks zwischen der Einmündung „In der Steinerwiese / Lindenstockstraße“ und dem Kreisverkehr Nordring an. Aufgrund fehlender Fahrbahnbreiten ist in diesem Bereich eine Sanierung in halbseitiger Bauweise unter Verkehr nicht möglich.

Deshalb werden die Kreisverkehre am Samstag, 29. Juli, zwischen 7 und etwa 13 Uhr zur Durchführung der Fräsanierungen und am Samstag, 5. August, von 7 Uhr bis Sonntag, 6. August, 7 Uhr, zur Durchführung der Asphaltarbeiten für den gesamten Verkehr gesperrt.

Umleitungen für Fahrzeuge über Hesselbach, Dümmlinghausen,

Derschlag und Niederseßmar stehen zur Verfügung. Die Busse werden über einen Ersatzverkehr vom Busbahnhof Derschlag über Dümmlinghausen, Hesselbach nach Bernberg und zurück fahren. Die Haltestellen Alten- und Jugendzentrum, Großenbernergerstraße Abzw., Südring Mitte und Hesselbach Abzw. in Bernberg werden angefahren. Die Haltestellen Hahnenkroh, Falkenhöhe und Bernberg können nicht angefahren werden. Details sind unter www.ovaginfo.de nachzulesen. Zum Ende der Sommerferien werden alle Sperrungen wieder aufgehoben.

Die Straßenbauarbeiten werden insgesamt etwa vier Monate vor Ablauf der ursprünglich geplanten Bauzeit abgeschlossen sein. Eine abschließende Bepflanzung erfolgt im Herbst.

Noch Plätze frei: Internationales Jugendcamp

Beim Internationalen Jugendcamp „Green Planet“ des städtischen Jugendamtes sind noch Plätze frei: Es findet im Naturerlebnispark Panarbora in Waldbröl in der fünften Ferienwoche vom 23. bis 30. Juli, mit Unterbringung, Vollverpflegung, und einem Freizeitprogramm mit Exkursionen und Workshops zum Thema Nachhaltigkeit, statt. In den Workshops wird das Thema mit Tanz, Theater, Kunst und durch Video- und Filmarbeit inhaltlich gefüllt, dabei steht Spaß und Geselligkeit an erster Stelle. Nach einem ereignisreichen Tagesprogramm wird ein aktives und buntes Abend-/Freizeitprogramm angeboten. Eine Freizeit zum einander ken-

nen lernen, gemeinsamen lachen, sich auszutauschen, mit Händen und Füßen reden, zum Spaß haben, um Fremdsprachenkenntnisse zu erweitern und Freundschaften zu knüpfen.

Für 2024 steht ein Gegenbesuch in Gummersbachs Partnerstadt La Roche-sur-Yon an und in 2025 geht es nach Cáceres.

Die Freizeit wird von drei hauptamtlichen Pädagogen der offenen Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Gummersbach sowie von den Internationalen Pädagogen aus Frankreich und Spanien begleitet.

Weitere Informationen und Anmeldung unter 02261 871218 oder www.gummersbach.de/greenplanet.



Liebe Grüße und Glückwünsche zur EINSCHULUNG

Einschulungsanzeige

Mit Ihren Glückwünschen und Grüßen

in Form einer Familienanzeige
in Ihrer Stadt- oder Gemeinde-
zeitung zaubern Sie Ihren
Liebsten ein Lächeln ins Gesicht!



service@rautenberg.media

Telefon: 02241-260-112



RAUTENBERG
MEDIA

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



**Familie ist
das Größte.
Ihre Sicherheit
eine Kleinigkeit.**

Mit dem Johanniter Hausnotruf leben Familien sicher. Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER

Fortsetzung der Titelseite

„Es ist ganz wunderbar zu sehen, wie vital diese Handball-Abteilung ist und was wir als Team haben bewirken können“, fasst Stefan Winhauer seine Eindrücke zusammen.

„Und das bunte Treiben hier heute, das ausgelassene miteinander spielen und wetteifern, immer mit dem Spaß am Spiel im Vordergrund – das ist genau das, wofür der Handball im VfL Gummersbach e.V. steht.“

Alle Aktiven erhielten ein T-Shirt, das sie selbst gestalten konnten



Freuten sich über ein gelungenes Beach-Event: Aktive und Offizielle des VfL

Vorverkauf für Kracher-Testspiel gegen Weltklasse-Team Paris St. Germain startet

Seit Freitag, 14. Juli, um 12 Uhr läuft der Vorverkauf von Tickets für das Kracher-Testspiel des VfL Gummersbach gegen den aktuellen Champions League Final Four-Teilnehmer Paris Saint Germain unter vfl-gummersbach.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Die Partie gegen den französischen Topklub wird im Rahmen der offiziellen Saisoneröff-

nung des VfL Gummersbach am Samstag, 19. August, um 18 Uhr in der SCHWALBE arena ausgetragen. Wie gewohnt ist der Erwerb von Tickets nach Verfügbarkeit auch am Spieltag über die Tageskasse der SCHWALBE arena möglich.

Der Startschuss für die Saisoneröffnung des VfL Gummersbach fällt am 19. August bereits um 11 Uhr

mit Attraktionen für die ganze Familie auf dem Heiner-Brand-Platz und im Stadtgarten.

Neben dem Test gegen das französische Starensemble um Nikola Karabatic erwartet die Fans des VfL Gummersbach ab 12 Uhr ein Bühnenprogramm, bei dem unter anderem die Bundesligamannschaft des VfL vorgestellt wird. Auch für Autogramme und

Fotowünsche stehen die Gummersbacher Profis bereit. Sportlich wird es in der SCHWALBE arena ab 15 Uhr, wenn das U23-Team des VfL Gummersbach ein Testspiel gegen Bevo HC Panningen (Niederlande) bestreitet, bevor um 18 Uhr mit der Partie der Bundesligamannschaft gegen Paris Saint Germain der Höhepunkt des Tages folgt.

Weltklasseteam

Paris Saint Germain kommt zur Saisoneröffnung

VfL Gummersbach veröffentlicht Sommerfahrplan

In knapp zwei Wochen beginnt für die Bundesligamannschaft des VfL Gummersbach die Vorbereitung auf die Saison 2023/24 in der LIQUI MOLY HBL. Gleich zu Beginn steht ein Trainingslager im Sporthotel Zoll in Südtirol auf dem Programm, bei dem neben dem Sportlichen auch das Thema Teambuilding im Fokus steht.

Das absolute Highlight wartet jedoch kurz vor dem Bundesliga-Start am Samstag, den 19. August, auf die Fans des VfL Gummersbach, denn zur offiziellen Saisoneröffnung gastiert kein Geringerer als der aktuelle Champions League Final Four-Teilnehmer Paris Saint Germain in der SCHWALBE arena.

Das französische Starensemble um Nikola Karabatic wird dabei unter anderem von Geschäftsführer Thierry Omeyer und Business Development Manager und ehemaligem VfL-Spieler Daniel Narcisse betreut. In diesem Rahmen findet ein buntes Programm für die ganze

Familie sowie die Ausgabe der Dauerkarten auf dem Heiner-Brand-Platz statt. Die Partie zwischen dem VfL und PSG wird um 18 Uhr angepfiffen.

Die folgend aufgelisteten Termine des Sommerfahrplans des VfL Gummersbach bilden den derzeitigen Stand der Planung ab. Weitere Termine sowie Änderungen sind möglich.

Der vorläufige Sommerfahrplan des VfL Gummersbach im Überblick

16. bis 23. Juli:
Trainingslager (Italien)
27. Juli, 19 Uhr Testspiel:
HC Erlangen vs. VfL Gummersbach (Kleinostheim)
2. August, 17 Uhr:
Testspiel:
VfL Gummersbach vs. MT Melsungen
(SCHWALBE arena,
Gummersbach)
7. bis 10. August:
Testspiele in Dänemark gegen
Team Tvis Holstebro, Skanderborg Aarhus Håndbold
11. bis 13. August:
Vorbereitungsturnier Heide Cup
mit TSV Hannover-Burgdorf,

Handball Sport Verein Hamburg,
Skjern Handball, IFK Kristianstad, Kadetten Schaffhausen
(Schneverdingen)

19. August, 18 Uhr:

Saisoneröffnung mit Rahmenprogramm und Testspiel gegen
Paris Saint Germain
(SCHWALBE arena,
Gummersbach)



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

ANZEIGEN PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

**Rufen Sie mich an und vereinbaren
Sie einen Termin mit mir.**



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK
Satz. Druck. Image. 24/7 online. ■ WEB
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN
Celina Wessling

FON 02241 260-176
E-MAIL c.wessling@rautenberg.media



MEDIENBERATERIN
Nadja Koch
FON 02241 260-174
E-MAIL n.koch@rautenberg.media

Ev. Kirchengemeinde Hülsenbusch-Kotthausen

Gemeindenachrichten

Freitag, 21. Juli

8 Uhr - Kontemplation am Morgen in der Kirche in Hülsenbusch

Sonntag, 23. Juli

10.15 Uhr - Ev. Kirche Müllenbach Gemeinsamer Sommergottesdienst mit der Nachbargemeinde Müllenbach-Marienheide

Mittwoch, 26. Juli

15 Uhr - Kneipen-Café in der Gaststätte Jäger in Hülsenbusch (Für alle, die gerne andere Menschen treffen)

Freitag, 28. Juli

8 Uhr - Kontemplation am Morgen in der Kirche in Hülsenbusch

Sonntag, 30. Juli

10.15 Uhr - Ev. Kirche Marienheide Gemeinsamer Sommergottesdienst mit der Nachbargemeinde Müllenbach-Marienheide

Freitag, 4. August

8 Uhr - Kontemplation am Morgen in der Kirche in Hülsenbusch

Sonntag, 6. August

10.15 Uhr - Ev. Kirche Müllenbach Gemeinsamer Sommergottesdienst mit der Nachbargemeinde Müllenbach-Marienheide

Vorankündigung

Das nächste Tauf-Fest auf der Wie-

se in Hülsenbusch findet am Sonntag, 20. August, um 11 Uhr statt. Alle Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren finden Sie unter www.ev-kirche-huelsenbusch-kotthausen.de

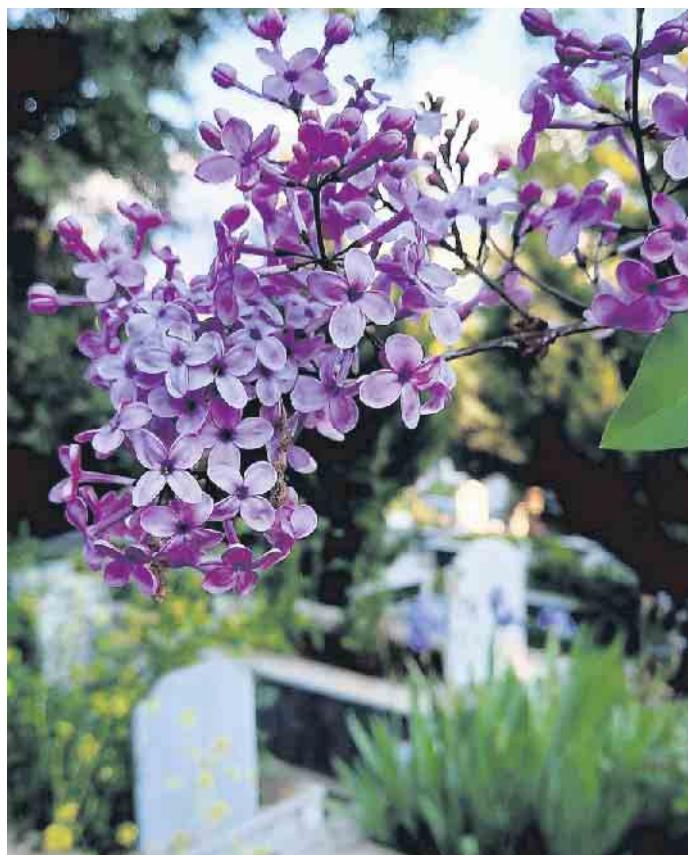
Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Hülsenbusch-Kotthausen veröffentlicht die neue Gebäudekonzeption. Sie wird in drei Teilen auf unserer Gemeindehomepage veröffentlicht, unter ev-kirche-huelsenbusch-kotthausen.de/gemeindehaeuser.

Für alle, die keine Möglichkeit haben, ins Internet zu gehen, liegen in unseren Gemeindebüros an beiden Standorten auch jeweils fünf Exemplare zum Ausleihen aus. Der dritte und letzte Teil der Konzeption wird am 15. September veröffentlicht werden.

Am Sonntag, 24. September, wird um 11 Uhr in Hülsenbusch eine Gemeindeversammlung zum Thema der Gebäudekonzeption stattfinden.

Ein weiteres Thema werden Anzahl und Zeiten der Sonntagsgottesdienste sein.

Seien Sie alle herzlich eingeladen.



KirchenCafé, Lyrikabend und Interkulturelle Woche

Ev. Gemeindehaus Steinenbrück Bickenbachstraße 5, 51643 Gummersbach

Mittwoch, 9. August, 9 Uhr: Das KirchenCafé startet nach den Sommerferien mit dem Thema: „Israel, ein Land und Volk wie kein anderes!“ mit Pfarrer Markus Aust, Pfarrer der Kirchengemeinde Gummersbach. Er hat im Frühjahr eine Gemeindereise nach Israel geleitet. Mittwoch, 16. August, 9 Uhr: Kir-

chenCafé, musikalische Lesung: „Bei dir ist die Quelle des Lebens“, mit Julia Kunze und Veeb-Harfenistin Rita Oberschachtsiek

Freitag, 18. August, 19 Uhr: Lyrikabend, Pianistin Athina Poullidou, Kunst Dr. Uwe Wintersohl, Thema: „Licht und Schatten“

Freitag, 29. September, 18 Uhr: Interkulturelle Woche, Vernissage, Künstler aus verschiedenen Kulturen präsentieren ihre Kunst.

Noch Restplätze für Ferienaktion „Natur erleben und erkunden“ frei

Für die inklusive Ferienaktion „Natur erleben und erkunden“ der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft vom 31. Juli bis 3. August sind noch Plätze frei.

Hast du Lust, gemeinsam mit anderen Kindern die Natur zu entdecken und zu erforschen? Wir untersuchen das Wasser und spüren die Bewohner des Waldes, der Wiese und des Bodens auf.

Es wird experimentiert, gebastelt, gespielt oder auch einfach mal gezaulenzt. Unser Mittagessen bereiten wir gemeinsam zu, also sei dabei und melde dich für unsere Ferienaktion an.

Wir freuen uns auf dich.

Die Veranstaltung für Kinder von

7 bis 11 Jahren findet auf dem Gelände der Biologischen Station Oberberg, Schloss Homburg 2, 51588 Nümbrecht, von 9.30 bis 14.30 Uhr statt. Auch bei Regen. Bei Bedarf können die Kinder von 8 bis 15 Uhr betreut werden. Die Kosten betragen 5 Euro pro Tag und Kind, eine Ermäßigung ist nach Absprache möglich.

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter: 02293 901527; info@agentur-kulturlandschaft.de Individuelle Absprachen für Kinder mit Behinderungen sind jederzeit möglich. Die Ferienaktion findet in Kooperation mit der Servicestelle für außerschulische Inklusion Serv.In statt.



Foto: K. Schröter



Höre ich schlecht?

Wie man selbst erkennt, wenn das Gehör schleichend nachlässt

„Wie bitte?“, „Können Sie das noch mal wiederholen?“, „Was hat die Frau im TV da gerade gesagt?“ Wer immer wieder nachfragen muss, weil er das Gesagte nicht verstanden hat, schiebt diesen Umstand häufig darauf, dass andere Menschen nuscheln oder flüstern. Eine mögliche Hörminderung ziehen die meisten Betroffenen gar nicht in Erwägung. Und vielfach wird die Hörminderung auch anfangs gar nicht wahrgenommen, weil sie sich meist schleichend entwickelt und man sein alltägliches Verhalten unbewusst an die neuen Lebensumstände anpasst.

Wenn Hintergrundgeräusche hervortreten

Es gibt jedoch bestimmte Merkmale, die auf ein nachlassendes Gehör hinweisen. So lässt beispielsweise der Umgang mit

Fernseher, Computer, Musikanlage und Co. Rückschlüsse zu. Wer sich hier häufiger dabei ertappt, die Lautstärke erhöhen zu müssen, sollte zum Check gehen. Auch ständiges Nachfragen ist ein typisches Indiz. Hat man in einer lebhaften Gruppe Schwierigkeiten, den Unterhaltungen zu folgen, und treten Hintergrundgeräusche störend hervor, deutet das ebenfalls auf Hörverlust hin. Und wenn Freunde, Familienmitglieder oder Kollegen auf womöglich schwache Ohren aufmerksam machen, sollte man nicht gekränkt sein, sondern spätestens jetzt handeln. Qualifizierte Hörakustiker in Wohnortnähe sind etwa unter www.oticon-more.de zu finden. Mit einem einfachen Hörtest ist dort die Diagnose schnell feststellbar. Die Lösung kann dann ein

Hörgerät sein. Um die gesamte natürliche Geräuschielfalt zurückzuerhalten, kann ein intelligentes Hörsystem wie das Oticon More mit seiner BrainHearing-Technologie für Hörsysteme helfen. Das mehrfach ausgezeichnete Hightech-System ermöglicht die komplette Klangvielfalt.

Ein Hörsystem mit integrierter künstlicher Intelligenz

Dank einer speziellen Technik erhält das Gehirn alle relevanten Töne - nicht nur Sprache - in optimierter Form. Mit seiner integrierten künstlichen Intelligenz hat die Technologie des Hörsystems gelernt, alle Arten von Klängen, ihre Details und wie sie idealerweise klingen sollten, zu erkennen, um deren Verarbeitung im Gehirn optimal zu unterstützen. So kann ein schlechtes Gehör ausgegli-



Klein, diskret und sehr leistungsfähig: Moderne Hörsysteme eröffnen die gesamte Klangvielfalt.
Foto: djd/oticon

chen werden. Hinweise auf eine Hörminderung kann darüber hinaus auch der eigene Risikofaktor geben: So sind besonders Menschen gefährdet, die häufig Lärm ausgesetzt sind - beispielsweise bei Rockkonzerten, auf Baustellen, Flughäfen oder bei häufiger Nutzung von zu laut eingestellten Kopfhörern. Wer zu dieser Personengruppe gehört, sollte sein Gehör regelmäßig testen und auf Ohrenschutz setzen. (djd)



Ein funktionierendes Gehör ist entscheidend für eine ungehinderte Kommunikation. Foto: djd/oticon



Das Hörgerät kann mit dem Handy verbunden werden und ist auch als Akku-Hörsystem mit mobilem Ladegerät erhältlich. Foto: djd/oticon

Keine Lust mehr auf Batteriewechsel?

Erleben Sie die neue Generation

Akku-Hörsysteme!



Marcus Brungs & Björn Hagemann
freuen sich auf Sie!

Die neuen **Akku-Hörsysteme** bieten eine ganze Reihe an Vorteilen. Sie liefern Ihnen mit einer Ladung bis zu 24 Stunden ein neues, ausgezeichnetes Hörerlebnis und sie sind leicht zu handhaben. Übertragen Sie den Ton von Fernseher oder Telefon direkt auf Ihre Akku-Hörgeräte - ganz einfach und bequem! Die smarten und bequemen Akku-Hörgeräte können Sie jetzt bei uns kennenlernen.

Hörgeräteakustik
Marcus Brungs
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Hörgeräteakustik Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
51766 Engelskirchen-Runderoth
Telefon 0 22 63 - 969 71 33



Jetzt kostenlos
bei uns testen!

Oberbergischer Kreis verleiht den Kulturförderpreis 2023

Würdigung für hervorragende künstlerische Leistungen

Zum mittlerweile 13. Mal verleiht der Oberbergische Kreis in diesem Jahr den Kulturförderpreis und würdigt damit besondere Verdienste um das kulturelle Leben.

Der mit 2.500 Euro dotierte Preis will auf hervorragende künstlerische Leistungen aufmerksam machen. Sowohl Künstlerinnen oder Künstler, die bereits in der oberbergischen Kulturszene renommiert sind, als auch „Newcomer“ werden gefördert. Voraussetzung ist ihr enger Bezug zum Oberbergischen Kreis. In diesem Jahr wird der Förderpreis für alle Sparten ausgeschrieben: Bildende Kunst, Dar-

stellende Kunst, Musik, Literatur und Medienkunst.

Bewerbungen sind ab sofort möglich. Interessenten reichen ihre Bewerbung bitte bis zum 15. September, 12 Uhr, im Kulturamt des Oberbergischen Kreises auf Schloss Homburg in Nümbrecht ein. Künstlerinnen und Künstler können sich selbst bewerben oder empfohlen werden. Vorschläge und Bewerbungen können von Einzelpersonen und Institutionen in analoger oder digitaler Form eingereicht werden beim:

Oberbergischer Kreis
Kulturamt
Schloss Homburg 1
z.Hd. Frau Silke Engel

51588 Nümbrecht
oder per E-Mail an
silke.engel@obk.de

Inhalt der Bewerbungsunterlagen

- Präsentation des künstlerischen Schaffens anhand von Fotos oder digitaler Medien
- Liste der eingereichten Arbeiten mit Titel, Technik und Versicherungswert
- Lebenslauf der künstlerischen Laufbahn
- Darstellung zukünftiger künstlerischer Vorhaben

Kontakt für Rückfragen

Kulturamt Oberbergischer Kreis
Silke Engel
Telefon 02293 9101-14 oder
E-Mail silke.engel@obk.de

Ein Vergabegremium entscheidet über die Bewerber.

Dem gehören der Landrat des Oberbergischen Kreises an sowie die Vorsitzende des Kulturausschusses und ihre Stellvertreterin, je ein Vertreter der Kreistagsfraktionen, der Kreiskulturdezernent und der Leiter des Kreiskulturamtes.

Sie entscheiden, ob die Fördersumme einem oder bis zu drei Kulturschaffenden zukommt.

Zum Preisgeld erhalten die Gewinner eine künstlerisch gestaltete Tisch-Skulptur von Andreas Zellmann.

Weitere Informationen auf www.obk.de/kulturfoerderpreis.

Abstimmung über neue Bauprojekte in der Kommunalen Konferenz Alter und Pflege

Teilstationäre oder vollstationäre Pflegeeinrichtungen vorgestellt

Oberbergischer Kreis. Sowohl aufgrund aktueller gesetzlicher Bestimmungen als auch aus eigenen Interessen heraus werden geplante oder umzubauende teilstationäre oder vollstationäre Pflegeeinrichtungen in der Kommunalen Konferenz Alter und Pflege vorgestellt. In der letzten Konferenz wurden drei Projekte vorgestellt, welche zu einer Erweiterung der Angebotsstruktur für äl-

tere und pflegebedürftige Personen bzw. deren Angehörige im Oberbergischen Kreis führen. Die Secon Bau+Boden GmbH stellte als Investor ihr Bauprojekt in Waldbröl, Thüringer Straße vor. Dem Investor steht ein Grundstück in einem Umfang von ca. 20.000 Meter zur Verfügung, auf welchem unter anderem ein neues Pflegezentrum entstehen soll. Aktuell sieht die Planung 90 Voll-

zeitpflegeplätze, zehn Kurzzeitpflegeplätze, 20 Tagespflegeplätze sowie 40 Appartements „Service-Wohnen“ vor. Ebenfalls soll eine Kindertagesstätte mit vier Gruppen integriert werden. Weiterhin wurde durch den Betreiber Herr Koop der Phileo Pflege GmbH das Bauprojekt eines Pflegezentrums ebenfalls in Waldbröl (Turner Straße/ Theodor-Storm-Straße) vorgestellt. Planmäßig sollen hier zwei Wohngemeinschaften für zwölf pflegebedürftige Personen, 20 Tagespflegeplätze sowie 64 Appartements zum „Service-Wohnen“ entstehen. Die Phileo Pflege GmbH hat bereits an diesem Standort einen ambulanten Pflegedienst sowie eine Tagespflege. Da aus Sicht der Pflegeplanung des Oberberg-

ischen Kreises ein Bedarf im Bereich der voll- und auch teilstationären Pflege in Waldbröl sowie darüber hinaus ein grundsätzlicher Bedarf an weiteren Kurzzeitpflegeplätzen besteht, wurden beide Planungsprojekte positiv bewertet und die Zustimmung wurde durch die Mitglieder der Kommunalen Konferenz erteilt. Das dritte Bauprojekt ist die Tagespflege „Alter Wartesaal“ in Gummersbach-Dieringhausen, die durch die ALTERNATIVE Tagespflege Uwe Söhnchen betrieben wird. Hier wird ein ehemaliges Restaurant zur Tagespflegestätte mit 24 Plätzen umfunktioniert. Das Projekt erhielt einstimmig eine positive Bewertung der Mitglieder der Kommunalen Konferenz Alter und Pflege.



PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos





Gut informiert über Fördermöglichkeiten

Die LEADER-Region Oberberg veranstaltet vor dem baldigen Start der nächsten Bewerbungsphase Infoveranstaltungen zum Bewerbungsverfahren und Fördermöglichkeiten.

Die zweite Bewerbungsphase startet Anfang August mit einem Gesamtbudget von 544.400 Euro. Bis zum 15. September können sich Akteure, Initiativen, Vereine, Unternehmen und Kommunen um Fördermittel bewerben. Es können bis zu 70 Prozent der Projektgesamtkosten gefördert werden. Die Antragsteller müssen 30 Prozent durch eigene Mittel oder Kofinanzierung aufbringen. Ehren-

amtliche Arbeit kann zum Teil als Eigenanteil angerechnet werden. Die Vorhaben müssen zu den Zielen der Handlungsfelder Leben & Arbeiten, Freizeit & Kultur, Natur & Klima oder Lernen passen und in den Kommunen Bergneustadt, Engelskirchen, Gummersbach, Lindlar, Morsbach, Nümbrecht, Reichshof, Waldbröl oder Wiehl umgesetzt werden. (In den vier nördlich angrenzenden oberbergischen Kommunen läuft zeitgleich auch eine Bewerbungsphase der Region „LEADER Bergisches Wasserland“.) Die beschlussfassende Sitzung des Projektauswahlremiums fin-

det Ende Oktober statt. Alle Projektbewerbungen werden anhand einer Bewertungsmatrix beurteilt. Zu den Bewertungskriterien gehört unter anderem, ob die Projektideen einen neuen, innovativen Ansatz beinhalten, nachhaltig wirken und zum Nutzen aller konzipiert sind. Das Projekt darf noch nicht gestartet sein. Ein Infoabend zur LEADER-Förderung und zum Bewerbungsverfahren findet online statt: 27. Juli, 19 Uhr online via ZOOM (Einwahllink auf www.1000-doerfer.de unter „Aktuelles“). Informationen zum Förderprogramm, erfolgreichen LEADER-

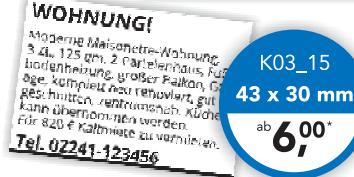


Ein Pelikan-schnabel kann 13 Liter Wasser aufnehmen.

Projekten und die Unterlagen für die Bewerbung finden Sie auf der Internetseite www.1000-doerfer.de.



Familien ANZEIGENSHOP



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



Gute Luft ist kein Luxus

Wohnungslüftung mit Wärmerückgewinnung gehört zum Standard moderner Haustechnik

Sie sorgt für gesunde Luftqualität in Innenräumen und beugt Feuchteschäden in Neubauten oder sanierten Gebäuden vor. Dennoch ist eine Lüftungsanlage bei Hausbesitzern kaum ein Thema, das ist das Ergebnis einer aktuellen Umfrage der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online. Dabei gaben 70 Prozent der 500 befragten Eigentümer an, eine kontrollierte Wohnraumlüftung gar nicht zu kennen, während 50 Prozent zu hohe Kosten einer solchen Haustechnik befürchteten. Tatsächlich gibt es inzwischen für jedes Bauprojekt ein passendes Lüftungssystem.

Lüftungsanlage sorgt für frische und gesunde Luft im Haus

Bei der heute üblichen energieeffizienten Bauweise können Luftfeuchte und Schadstoffe nicht mehr über Undichtigkeiten in der Gebäudehülle entweichen. Bei einer energetischen



Bei der Planung eines energieeffizienten Neubaus oder im Rahmen einer energetischen Sanierung sollte ein zeitgemäßes Lüftungssystem obligatorisch sein. Foto: djd/BDH/Robert Kneschke - stock.adobe.co

Sanierung wiederum sorgt eine gute Dämmung von Fassade, Fenster und Dach für eine nahezu

luftdichte Gebäudehülle. Auf diese Weise verbessert sich zwar die Energiebilanz des Hauses, aber es findet auch zwangsläufig nur noch ein geringer Luftaustausch statt.

Das ausgeatmete CO2 der Bewohnerinnen und Bewohner, Luftfeuchtigkeit vom Kochen und Waschen sowie Schadstoffe können für eine schlechte Raumluftqualität sorgen.

Die Folgen sind eine starke CO2-Belastung in den Innenräumen sowie eine zu hohe Luftfeuchtigkeit, welche zu gesundheitsschädlichem Bauschimmel führen und den Wert der Immobilie erheblich mindern kann. Frische und gesunde Luft im Haus über eine passende Lüftungsanlage sind also kein Luxus, sondern Notwendigkeit. Unter www.wohnungs-lueftung.de gibt

es von der Initiative „Gute Luft“ mehr Informationen zum automatischen Lüften.

Anlagen mit Wärmerückgewinnung beispielsweise lüften zudem energiesparend und besitzen daher großes Potenzial für den Klimaschutz.

Lüftungsanlage deutlich energieeffizienter als Stoßlüften

Die Alternative zur Lüftungsanlage ist beispielsweise zweimaliges Stoßlüften am Tag. Dies ist meist aber nicht nur unzureichend für den geforderten Mindestluftwechsel, sondern damit wird auch ein Großteil der eingedämmten Heizwärme wieder zum Fenster „hinausgelüftet“. „Mehr als die Hälfte der Wärmeverluste eines Gebäudes gehen auf das Konto des manuellen Fensterlüftens“, erklärt Lüftungsexperte Barbara Kaiser vom Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie e.V.

Dies sei weder energetisch noch für den Geldbeutel eine sinnvolle Option. Deshalb ist in Deutschland nach der Norm DIN 1946-6 ein Lüftungskonzept für alle Neubauten sowie für Sanierungen obligatorisch, wenn mehr als ein Drittel der Fenster ausgetauscht beziehungsweise mehr als ein Drittel der Dachfläche neu abgedichtet werden. (djd)

INGO WEBER
Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

- Werkzeuge von A-Z • Kugellager
- Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
- und vieles mehr...

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 04 22 • Telefax: 02296/90 04 23
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de



Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/90 83 36 – Mobil 0171/722 08 37
info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

Wohnen

Küche

Planen

Marken **MÖBEL**
Design **KÜCHEN**
seit über **90 JAHREN**

Jetzt **kostenlosen**
Termin vereinbaren!

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de

werkshagen
Wohnen|Küche|Planen

Werkshagen GmbH
Einrichtungshaus
Olper Straße 39
51702 Bergneustadt-Wiedenest

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Gemütlichkeit trotz Sparsamkeit

Mit einer Wärmedämmung effektiv den Energieverbrauch senken

Wenn es draußen nasskalt und ungemütlich wird, verbringen wir wieder mehr Zeit in den eigenen vier Wänden. Ein behagliches Raumklima trägt dabei erheblich zum individuellen Wohlbefinden bei. Nur wie viel Wärme kann und will man sich in Zukunft überhaupt noch leisten? Die stark gestiegenen Energiepreise, vor allem für Gas, schüren die Sorgen vor immer höheren Heizkosten. Umso wichtiger wird somit auch im Altbau eine energieeffiziente Ausstattung des Gebäudes.

Große Bedeutung kommen dabei insbesondere den Außenwänden, den Fenstern und dem Dach zu, denn hier kann erfahrungsgemäß besonders viel Wärme ungenutzt nach außen entweichen.

Ein klammes Raumklima trotz aufgedrehter Heizungsthermostate ist ein deutliches Zeichen dafür, dass das Zuhause dringend modernisiert werden sollte. Bei schlecht oder gar nicht gedämmten Außenwänden geht permanent Wärme verloren, es muss entsprechend nachgeheizt werden - das wiederum erhöht unnötig den Energieverbrauch. Eine professionell geplante und ausgeführte Wärmedämmung hingegen hält die Heizenergie besser im Raum. Sie sorgt für wärmere Oberflächen und verbessert so spürbar das Raumgefühl - Gemütlichkeit und Sparsamkeit lassen sich vereinen. Der erste Schritt zu mehr Energieeffizienz ist eine Bestandsaufnahme durch einen erfahrenen Energieberater.

Der Profi kann einen individuell angepassten Sanierungsfahrplan erstellen, an dem sich Fachbetriebe aus dem Handwerk orientieren können. Ansprechpartner aus der eigenen Region finden sich etwa unter www.dämmen-lohnt-sich.de, hier gibt es zudem viele nützliche Tipps für Sanierer und einen Überblick zu aktuell verfügbaren Fördermöglichkeiten.

Bausubstanz schützen und Heizkosten sparen

Die Modernisierung hilft nicht nur beim Energiesparen, gleichzeitig schützt eine Wärmedämmung die Bausubstanz und erhält den Wert der Immobilie. Der positive Effekt auf das Raumklima wiederum ist ganzjährig spürbar - so wie im Winter die Wärme besser im Raum



Gemütlichkeit muss nicht auf Kosten des Energieverbrauchs gehen. Eine hochwertige Dämmung der Wände hält die Wärme besser in Haus oder Wohnung. Foto: djd/Qualitätsgedämmt/Getty Images/Rainer Berg

bleibt, wird an heißen Sommertagen ein Hitzestau verhindert. Schließlich verbessert sich auch der Schallschutz. Darüber hinaus sinkt das Schimmelrisiko. Die gestiegenen Energiepreise geben somit für viele Altbaubesitzer den letzten Anstoß für eine vielleicht schon länger geplante Dämmung. Denn neben der eingesparten Energie und den reduzierten Heizkosten bringt das energetische Sanieren auch nachhaltige Vorteile für die Umwelt mit sich: Zum Heizen werden weniger Ressourcen verbraucht, gleichzeitig verbessern die Bewohner ihren persönlichen CO2-Fußabdruck. (djd)



Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187

Wir suchen Mitarbeiter Natursteinverarbeitung (m/w/d)



PLATTEN KÖNIG

Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

♦ Ihr Fachbetrieb
mit eigener
Natursteinwerkstatt

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir einen Mitarbeiter für unsere Natursteinverarbeitung. Es ist keine Qualifikation nötig, jedoch etwas handwerkliches Geschick. Wir arbeiten Sie gerne ein.

Das erwartet Sie:

Umfassende Einarbeitung
Ein familiäres Miteinander
Angenehmes Betriebsklima
Vermögenswirksame Leistungen
Sonderzahlungen wie Weihnachts- und Urlaubsgeld
30 Tage Jahresurlaub
Ein unbefristeter Arbeitsvertrag
Beteiligung der Firma an Arbeitskleidung
auch vier Tage Woche möglich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Mail an

info@plattenkoenig-engelskirchen.de

Der hohe Beratungsbedarf steigt weiter

Jahresbericht des Schulpsychologischen Dienstes



Das Team des Schulpsychologischen Dienstes des Oberbergischen Kreises: (v.l.) Claudia Parussel, Marianne Haupt, Dr. Katja Schwartz, Bernd Christ, Lea Büter, Kirsten Ritterswürden, Lena Moerders (außerdem Patricia Aengervoort). Foto: OBK

Angebote des Fachamtes des Oberbergischen Kreises sind stark gefragt.

„Auch das Jahr 2022 war ein sehr bewegtes und erneut alles andere als ein ‚normales Jahr‘ - mal wieder“, heißt es im aktuellen Jahresbericht des Schulpsychologischen Dienstes. Die Corona-Pandemie, mit den damit verbundenen Einschränkungen, der Krieg in der Ukraine und die daraus resultierenden Folgen haben die Arbeit und die Angebote der Psychologinnen und Psychologen im letzten Jahr deutlich beeinflusst.

Ein weiteres Jahr mit gestiegener Nachfrage

Die Zahl der aktiven Beratungsfälle (Neuanmeldungen und Übernahmen aus dem Vorjahr) von Kindern und deren Familien ist im Jahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr stark gestiegen. Sie lagen sogar über den Zahlen des letzten Vor-Pandemiejahres 2019:

Im Jahr 2022:

997 Beratungsleistungen

Im Jahr 2021:

523 Beratungsleistungen

Im Jahr 2019:

863 Beratungsleistungen

Die Zahl von 147 Neuanmeldungen von Schülerinnen und Schülern zeigt, dass der Bedarf an Hilfe bei Kindern und ihren Familien groß ist.

Die Anzahl der Beratungsanfragen von Schulen befindet sich weiterhin auf hohem Niveau. Hierbei ist eine intensive und langjährige Zusammenarbeit mit vielen Schulenförderlich. Vermehrt gab es zudem Anfragen im Bereich der schulischen Krisenarbeit, meist im präventiven Bereich.

Schutzkonzepte gegen sexualisierte Gewalt

Ein weiterer Schwerpunkt kam 2022 durch eine Neuerung des Gesetzgebers. Seit April 2022 ist gesetzlich festgelegt, dass Schulen ein Schutzkonzept gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch erstellen müssen. Hierzu finden Schulen Unterstützung beim Schulpsychologischen Dienst, der sich mit anderen Beratungsstellen im Oberbergischen Kreis zu einem „Präventionsnetzwerk OBK - gegen sexualisierte Gewalt in Schule“ zusammenge-

schlossen hat. Im Schulpsychologischen Dienst sind für diesen Themenbereich Lea Büter und Dr. Katja Schwartz tätig.

„Mit Unterstützungs- und Beratungsangebote steht unser Schulpsychologischer Dienst allen Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrkräften, Schulleitungen und Kooperationspartnern im Oberbergischen Kreis gebührenfrei zur Verfügung. Unser Team von Schulpsychologinnen und Schulpsychologen berät bei allen Problemen, die im Schulalltag zutage treten. Gemeinsam besprechen wir die Situation zur Abklärung der Problemursachen und suchen gemeinsam nach passenden und realisierbaren Lösungen. Wir sind weder einseitig der Schule verpflichtet noch vertreten wir einseitig die Interessen der Eltern und Schüler. Die Beratung orientiert sich an den Anliegen der Ratsuchenden. Dabei gilt die absolute Vertraulichkeit“, sagt die Bildungsdezernentin des Oberbergischen Kreises Birgit Hähn.

Schulpsychologischer Dienst

Schulpsychologische Beratung orientiert sich an den individuellen Ausgangssituationen der ratsuchenden Schülerinnen und Schüler (bis einschließlich 6. Klasse), Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie Schulen. Die Beratung unterstützt die Familien und das schulische System bei der Entwicklung von Lösungsschritten und bietet konkrete Veränderungsideen an. Hierbei greifen wir vorhandene individuelle, familiäre und schulische Ressourcen auf und versuchen die Selbstverantwortung von Kindern, deren Familien und der Schule zu stärken. Der Zugang zu allen Angeboten des Schulpsychologischen Dienstes ist freiwillig und für die Ratsuchenden kostenlos.

Die Beratung erfolgt nach vorheriger Terminabsprache. Anmeldungen sind in der Zeit von 8 bis 12 Uhr möglich:

Schulpsychologischer Dienst des Oberbergischen Kreises
Hindenburgstraße 24
51643 Gummersbach
Telefon: 02261 88-4060
E-Mail: schulpsychologie@obk.de

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
komplette Haushaltsauflösung, Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Armabenduhren, Orientteppiche, Schmuck, Essbesteck, Zahngold, Melitária 1. + 2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
Tel. 0177/7381279, Fr. Copenhagen

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage
Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 027 62/73 88

Kaufgesuch

Junge Designerin sucht
Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Instrumente, Hörgeräte. Frau Franz, Tel.: 0163/8868565

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac
Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung.
Tel.: 0163/4623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art
sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum Tel.: 0160/6695915



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG MEDIA

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00,-

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

STADTRADELN im Oberbergischen Kreis

Teilnehmer- und Kilometerrekord und rund 123 Tonnen CO2 vermieden

2.727 Radfahrerinnen und Radfahrer in 225 Teams haben 758.333 Kilometer zurückgelegt und stellten damit für den Oberbergischen Kreis einen neuen Höchststand an Teilnehmenden und erradelten Kilometern auf. 758.333 Kilometer entsprechen einer CO₂-Vermeidung von rund 123 Tonnen, wenn die gleiche Distanz mit dem Pkw gefahren würde (0,162 kg CO₂ pro Personenkilometer).

Der Oberbergische Kreis sowie die Städte und Gemeinden Bergneustadt, Engelskirchen, Gummersbach, Hückeswagen, Lindlar, Marienheide, Morsbach, Radevormwald, Reichshof, Waldbröl, Wiehl und Wipperfürth hatten vom 29. Mai bis 18. Juni gemeinsam an der Aktion STADTRADELN des Klima-Bündnis teilgenommen. Insgesamt wurde eine Strecke von rund 19-mal um den Äquator oder 1.239-mal Luftlinie von Hamburg nach München zurückgelegt. Statistisch wurden 278 Kilometer pro Kopf geradelte.

Teams aus Firmen, Hilfsorganisationen, Vereinen, Schulen, Kindertagesstätten, Bürgerengagement, Religionsgemeinschaften, Verwal-

tungen, Parteien, Freunden und Freundinnen sowie Familien haben beim STADTRADELN mitgemacht.

„Ich freue mich, dass bei der 5. Runde STADTRADELN im Oberbergischen Kreis die Zahl der Radfahrerinnen und Radfahrer sowie die Zahl der gefahrenen Kilometer einen neuen Höchstwert erreicht haben. Auch das Team der Kreisverwaltung hat mit über 10.000 Radkilometern teilgenommen. Der Wettbewerb zeigt, dass alle Teilnehmenden gerne mit dem Fahrrad unterwegs sind, egal ob auf dem Weg zur Schule, zur Arbeit oder in der Freizeit. Die beim STADTRADELN ausgewiesene Menge der CO₂-Vermeidung veranschaulicht, dass man zum Klimaschutz beitragen kann, wenn man im Alltag öfter mal mit dem Fahrrad statt mit dem Auto fährt“, sagt Landrat Jochen Hagt zum Abschluss der Aktion.

Die geradelten Kilometer und die entsprechende CO₂-Vermeidung für die beteiligten Kommunen und für die Teams sind ablesbar auf www.stadtradeln.de/oberbergischer-kreis und den Unterseiten der Städte und Gemeinden.

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, 05. August 2023

Annahmeschluss ist am:

28.07.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier – nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBlick GUMMERSBACH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG

vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
FDP Gabriele Priesmeier
Bündnis 90 / Die Grünen
Konrad Gerards

Kostenlose Haushaltsverteilung in Gummersbach. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handbung für unverlangt hereingebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Celina Wessling
Fon 02241 260-176
c.wessling@rautenberg.media

MEDIENBERATERIN

Nadja Koch
Fon 02241 260-174
n.koch@rautenberg.media

REPORTER

Michael Kupper
Mobil 0179 544 74 06
kupper.reichshof@web.de

REPORTERIN

Lilli Voß
l.voss@rautenberg.media

VERTEILUNG

Mobil 0170 8 08 97 52
Bernd Müller

post@bmb-marketing.de

SERVICE

Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media

ZEITUNG

rundblick-gummersbach.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.



ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM

RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


110 POLIZEI
112 FEUERWEHR


A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 22. Juli**Alte Apotheke**

Kölner Str. 250A, 51702 Bergneustadt, 02261/41063

Sonntag, 23. Juli**Medica Apotheke im Ärztehaus**

Marie-Juchacz-Str. 2, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/8175633

Montag, 24. Juli**Apotheke zur Post**

Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Dienstag, 25. Juli**Vita-Apotheke Derschlag**

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach (Derschlag), 02261 950510

Mittwoch, 26. Juli**Agger-Apotheke**

Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/98450

Donnerstag, 27. Juli**Löwen-Apotheke**

Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Freitag, 28. Juli**Sonnen-Apotheke**

Hömerichstr. 79, 51643 Gummersbach (Karlskamp), 02261/65414

Samstag, 29. Juli**Apotheke zur Post**

Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Sonntag, 30. Juli**Hubertus-Apotheke**

Kaiserstr. 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0
Engelskirchen, 02263/81-0
Waldbröl, 02291/82-0
Wipperfürth, 02267/889-0

Allg. Krankentransport

02261/19222

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de/
notdienst.php

Allgemeine ärztliche Notdienst-praxen in Oberberg

Veränderte Öffnungszeiten seit 1. Juli

Bei den drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth kommt es seit dem 1. Juli zu Änderungen bei den Öffnungszeiten.

Der allgemeine „hausärztliche“ Notdienst ist an allen drei Standorten ab Juli täglich **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar (bisher 22 Uhr).

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagnachmittags werden die Öffnungszeiten ab Juli zudem in einen „Früh-“ und „Spät-dienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienst-praxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr (bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mülmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

und von 19 bis 21 Uhr (bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr (bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Keine Änderungen wird es bei den Öffnungszeiten des kinder- und jugendärztlichen Notdienstes geben - dieser ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und weiterhin mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar. Auch der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von

TRIUMPH
TREPPIENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 67 74

www.triumph-treppenlift.de



8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.



STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/ Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen



Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6

51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de

www.pflegedaheim24h.de

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00



LUTSCH GmbH Ambulante Pflege & Betreuung

Verhinderungspflege in familiärer Atmosphäre (auch an Wochenenden)

Dorfstraße 29 • 51766 Engelskirchen • Telefon 0 22 63-7 07 13

Gemeinsam den Alltag erleben ...

Kostenloser Schnuppertag jederzeit möglich.
Rufen Sie uns an!
0 22 04/9 68 33-0

... so lautet das Motto in unseren sechs Tagespflegen in Bensberg, Overath, Gummersbach, Lindlar und neu in Wipperfürth.

Wir bieten Menschen, die zuhause wohnen, tagsüber eine respektvolle, qualifizierte und liebevolle Begleitung, Betreuung und Unterstützung in familiärer Atmosphäre. Hier werden z. B. gemeinsam Kreativangebote, Bewegungsübungen oder musikalische Angebote ganz nach Interesse wahrgenommen. Wir bieten unseren Gästen täglich eine frische Küche an, bei der das großzügige Angebot die individuellen Bedürfnisse und Wünsche unserer Gäste berücksichtigt.

Auch im Vorfeld stehen wir Ihnen zu Seite:

- persönliche Beratung, auch bei Ihnen zu Hause
- Unterstützung der Angehörigen – auch bei den Formalien
- Angehörigensprechstunde zur Stärkung der Teilhabe und Mitbestimmung

WIPPERFÜRTH

Tagespflege „An der Wupper“
Gaulstraße 14, 51688 Wipperfürth
Telefon 0 22 66/65 27 27-0
Erste Tagespflege mit Milieukonzept.
Mehr Infos auf unserer Webseite.

neu

Verwurzelt
im Leben

LINDLAR

Tagespflege „Am Park“
Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-25

Tagespflege „Auf dem Korb“
Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar
Telefon 0 22 66/4 79 31-23

GUMMERSBACH

HeimCare
Tagespflege „An der Berstig“
Peter-König-Straße 1-3
51643 Gummersbach
Telefon 0 22 61/9 79 77-10



BENSBERG

Tagespflege „Am Schloss“
Am Schloss 4
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04/9 68 33-02

OVERATH

Tagespflege „Am Auenbogen“
Dr.-Ringens-Str. 25b, 51491 Overath
Telefon 0 22 06/9 07 99 95



Haben Sie weitere Fragen, dann kommen Sie gerne auf uns zu ...

Breslauer Straße 11, 51789 Lindlar
WhatsApp 0 176/18 18 70 31 Telefon 0 22 04/9 68 33-0

Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

www.lebensbaum.care info@lebensbaum.care